



OSTBAYERISCHE  
TECHNISCHE HOCHSCHULE  
REGENSBURG



**Pressemitteilung**  
**16. September 2019**

**End-to-End Prozesse sind Thema des diesjährigen Wirtschaftsinformatik-Symposiums**

Gemeinsame Veranstaltung von OTH Regensburg und TH Deggendorf am Campus in Regensburg –  
Anmeldung bis 18. Oktober

Das Wirtschaftsinformatik-Symposium der TH Deggendorf und des Kompetenzzentrums für Software Engineering (CC-SE) der OTH Regensburg findet in diesem Jahr am Dienstag, 22. Oktober, statt. Der Titel der Veranstaltung lautet „End-to-End Prozesse - Digitale Prozesse durchgängig gestalten“. Das Symposium findet im Raum K 001 im Gebäude der Fakultät Informatik und Mathematik an der OTH Regensburg, Galgenbergstraße 32, statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Um eine Anmeldung unter [www.oth-regensburg.de/digitalisierung.de](http://www.oth-regensburg.de/digitalisierung.de) wird bis Freitag, 18. Oktober, gebeten. Organisatoren der Veranstaltung sind Prof. Dr. Frank Herrmann, OTH Regensburg, und Prof. Dr. Stephan Scheuerer, TH Deggendorf.

Bei dem Wirtschaftsinformatik-Symposium sind Fachvorträge von Vertretern namhafter Firmen zu hören: Zu „Digitale Transformation der Supply Chain“ spricht Gottfried Schmid, Infineon Technologies AG, zum Thema „Digitalisierungsprojekte im Bereich CRM - Offline auch mit Cloud-Lösungen ermöglichen“ ist Stefan Federkiel von maihiro GmbH zu Gast. Das Thema „Digitale Transformation von Geschäftsprozessen am Beispiel des Mitarbeiterservice Bayern“ stellt Alfred Bender vom Landesamt für Finanzen vor und über das Thema „End-to-end Prozesssteuerung durch digitale Workflows am Beispiel eines Produktentstehungsprozesses“ referiert Fabian Ludacka, TIM Solutions GmbH. Die praxisnahen Erfahrungsberichte und die anschließend geplante Diskussionsrunde sollen konkrete Ansätze für eigene Digitalisierungs-Initiativen aufzeigen. Weitere Informationen gibt es unter [www.oth-regensburg.de/digitalisierung](http://www.oth-regensburg.de/digitalisierung)